

Der Courier  
18 die führende Zeitung für die deutsch sprechenden Canadianer.  
Der Abonnementspreis für die im Jahre 1923 erscheinende Ausgabe von 12 bis 24 Seiten beträgt jährlich \$2.50 bei Vorauszahlung. Verkaufpreis nach dem Auslande \$3.50.  
Man schreibe an den "Courier", 1855 Halifax St., Regina, Sask., oder fahre persönlich in unsere Geschäftsstelle am Broadway 1556-1557 Halifax St., Regina, Sask.  
Bestellungen werden jederzeit entgegengenommen.  
Kupferplatten haben den größten Erfolg. Nachdrucklich 19,407 bez. f. f.  
Kupferplatten auf Bestellung mitgeliefert.

# Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadianer

"THE COURIER"  
IS THE LEADING CANADIAN PAPER IN THE GERMAN LANGUAGE.  
Subscription price for the regular issue of from 12 to 24 pages, appearing every Wednesday, \$2.50 yearly in advance only.  
Address: "The Courier", 1855 Halifax St., Regina, Sask., or call at our office and printing plant, 1855-1857 Halifax St., Regina, Sask.  
"Ads" are always successful, as "The Courier" is by far the best medium to reach the many thousands of prosperous German-Canadian in cities and country districts throughout the Canadian West.  
German speaking farmers are progressive and possess an enormous buying power. You want this trade? Advertise in "The Courier".  
Dworn Circulation 18,407 paying subscribers. Advertising rates on application.

16. Jahrgang

12 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 31. Januar 1923

12 Seiten

Nummer 13

## Dunning und die Farmer

Am Freitag, den 26. begann in Saskatoon die 22ste Jahreskonvention der Getreidebauer von Saskatchewan (S.G.A.) mit zwischen 600 und 700 Delegaten anwesend. Premier-Minister Don Chas. Dunning hielt bei Eröffnung derselben eine längere Rede. In der Einleitung bemerkte er, daß dies das vierzehnte Mal sei, daß er bei der Jahresversammlung anwesend gewesen. In diesen 14 Jahren habe er das Amt eines Direktors der Organisation bekleidet, sei einige Jahre Vize-Präsident der S.G.A. gewesen, habe die Generalleitung der Elevator Company in Händen gehabt, sei Provinzial-Statthalter gewesen und sei heute Premier-Minister der Provinz. Er sei immer Mitglied der Heerde der Ortsgruppe (Local) geblieben und sei heute, sowie immer, als Delegat dieser Ortsgruppe anwesend.

„Und“, so sagte er, „der Führer der Opposition in der Legislatur ist anwesend und führt hier den Vortrag. Aber diese Verammlung hier wird von mir nicht angelesen als eine Zusammenkunft der Gegner der Regierung. Ich werde diese Konvention der Getreidebauer von Saskatchewan annehmen und behandeln als eine Versammlung von Männern und Frauen verschiedener religiöser Bekenntnisse, verschiedener politischer Meinungen und verschiedener sozialer Ansichten, die sich zusammenschließen, um die Interessen und Besten der Landwirtschaft in dieser Provinz zu fördern. Ich werde diese Konvention annehmen und behandeln als eine Versammlung von Männern und Frauen verschiedener religiöser Bekenntnisse, verschiedener politischer Meinungen und verschiedener sozialer Ansichten, die sich zusammenschließen, um die Interessen und Besten der Landwirtschaft in dieser Provinz zu fördern.“

„In der ganzen Welt sind die Völker heute gerufen und einer gegen den anderen“, jeder will „sein Recht“ und Frankreich ruf, „ich will mein Recht“ und Deutschland ruf, „ich will mein Recht“. So geht es in der ganzen Welt. Ein Volk gegen das andere — eine Klasse gegen die andere — und alle wollen sie auf „ihre Rechte“. Ich glaube nicht, daß die Zivilisation während der letzten Jahrhunderte mehr Fortschritt gemacht hat, wenn die Völker, Klassen und Religionen nicht dazu kommen, den Wachstum darauf zu legen, daß wir Pflichten zu erfüllen, anstatt Rechte zu verlangen haben.“

## Menoniten von Rußland

Während eine Anzahl anderer Menoniten von Kanada auswandern und in südlicheren Zonen eine neue Heimat suchen, ist gegenwärtig ein Unternehmen hier in Kanada in der Bildung von Rußland, dessen Zweck und Ziel es ist, Tausende von Menoniten aus Rußland nach Kanada zu bringen. Es ist nämlich eine Gesellschaft unter dem Namen „Menonite Colonization Association“ gegründet worden, deren Hauptzweck es ist, die Menoniten von Rußland nach Kanada zu bringen. Die Menoniten sind eine kleine Gruppe von Bauern, die in Rußland leben und die sich durch ihre religiösen Überzeugungen auszeichnen. Sie sind bekannt für ihre Frömmigkeit und ihre Fähigkeit, in armen Ländern zu überleben. Die Menoniten von Rußland sind in der Regel sehr arm und suchen nach einer besseren Zukunft in Kanada. Die Menonite Colonization Association hat sich zum Ziel gesetzt, die Menoniten von Rußland nach Kanada zu bringen und ihnen eine neue Heimat zu bieten. Die Menoniten von Rußland sind in der Regel sehr arm und suchen nach einer besseren Zukunft in Kanada. Die Menonite Colonization Association hat sich zum Ziel gesetzt, die Menoniten von Rußland nach Kanada zu bringen und ihnen eine neue Heimat zu bieten.

## Reichsregierung appelliert an das deutsche Volk

Millionen von Deutschen beten um Befreiung vom Franzosenjoch

Düsseldorf, 30. Jan. — Der erste Abdruck des Vorgehens Frankreichs und Belgiens gegen Deutschland ist zu Ende, und der zweite beginnt. Bis jetzt ist es den Franzosen nicht gelungen, den Deutschen und dem Reich die Schuld an dem Krieg zu schieben. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt.

## Besetzung des Ruhrgebiets hat Frankreichs Hoffnungen stark enttäuscht

### Reichsregierung appelliert an das deutsche Volk

#### Millionen von Deutschen beten um Befreiung vom Franzosenjoch

Düsseldorf, 30. Jan. — Der erste Abdruck des Vorgehens Frankreichs und Belgiens gegen Deutschland ist zu Ende, und der zweite beginnt. Bis jetzt ist es den Franzosen nicht gelungen, den Deutschen und dem Reich die Schuld an dem Krieg zu schieben. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt.

## Konvention der Vereinigten Farmer

Am Freitag begann in Saskatoon die Jahreskonvention der Vereinigten Farmer von Saskatchewan, die von allen Teilen der Provinz durch Delegierte der Ortsgruppen besucht ist. Bei der Eröffnung hielt Don Chas. Dunning eine Rede, deren Hauptinhalt wir an anderer Stelle bringen.

## Lege Nachrichten

London. — Wegen der Haltung der britischen Delegierten in London haben die britischen Militärschiffe im Nord-Atlantik und im Mittelmeer nach dem Mittel-Ost-Seegebiet entsandt.

Paris. — Das „Globe“ berichtet, daß wahrscheinlich einer Demonstration in Lüttich bei Beginn der französischen Soldaten auf die Straße gehen und 20 Deutsche töten. Die Nachricht ist noch nicht bestätigt.

Warschau. — Eine amtliche Erklärung demontiert die Nachricht, daß polnische Grenzarbeiter aus Warschau geflohen wären.

London. — Das katholische Komitee in London wurde vorgeschrieben, daß es sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen darf. Die Kommission hat beschlossen, sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen zu lassen.

Berlin. — Die deutsche Regierung hat erklärt, daß sie sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen wird. Die deutsche Regierung hat erklärt, daß sie sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen wird.

## Inhaltsverzeichnis

- 1. Dunning und die Farmer. — Rede des Premier-Ministers Don Chas. Dunning bei der Jahreskonvention der Getreidebauer von Saskatchewan.
- 2. Menoniten von Rußland. — Die Menoniten von Rußland suchen nach einer neuen Heimat in Kanada.
- 3. Reichsregierung appelliert an das deutsche Volk. — Millionen von Deutschen beten um Befreiung vom Franzosenjoch.
- 4. Konvention der Vereinigten Farmer. — Am Freitag begann in Saskatoon die Jahreskonvention der Vereinigten Farmer von Saskatchewan.
- 5. Lege Nachrichten. — London. — Wegen der Haltung der britischen Delegierten in London haben die britischen Militärschiffe im Nord-Atlantik und im Mittelmeer nach dem Mittel-Ost-Seegebiet entsandt.

## Reichsregierung appelliert an das deutsche Volk

Millionen von Deutschen beten um Befreiung vom Franzosenjoch

Düsseldorf, 30. Jan. — Der erste Abdruck des Vorgehens Frankreichs und Belgiens gegen Deutschland ist zu Ende, und der zweite beginnt. Bis jetzt ist es den Franzosen nicht gelungen, den Deutschen und dem Reich die Schuld an dem Krieg zu schieben. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt. Die Deutschen haben sich nicht ergeben, sondern sie haben sich verteidigt.

## Konvention der Vereinigten Farmer

Am Freitag begann in Saskatoon die Jahreskonvention der Vereinigten Farmer von Saskatchewan, die von allen Teilen der Provinz durch Delegierte der Ortsgruppen besucht ist. Bei der Eröffnung hielt Don Chas. Dunning eine Rede, deren Hauptinhalt wir an anderer Stelle bringen.

## Lege Nachrichten

London. — Wegen der Haltung der britischen Delegierten in London haben die britischen Militärschiffe im Nord-Atlantik und im Mittelmeer nach dem Mittel-Ost-Seegebiet entsandt.

Paris. — Das „Globe“ berichtet, daß wahrscheinlich einer Demonstration in Lüttich bei Beginn der französischen Soldaten auf die Straße gehen und 20 Deutsche töten. Die Nachricht ist noch nicht bestätigt.

Warschau. — Eine amtliche Erklärung demontiert die Nachricht, daß polnische Grenzarbeiter aus Warschau geflohen wären.

London. — Das katholische Komitee in London wurde vorgeschrieben, daß es sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen darf. Die Kommission hat beschlossen, sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen zu lassen.

Berlin. — Die deutsche Regierung hat erklärt, daß sie sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen wird. Die deutsche Regierung hat erklärt, daß sie sich nicht an der Unterstützung der französischen Soldaten beteiligen wird.

## Inhaltsverzeichnis

- 1. Dunning und die Farmer. — Rede des Premier-Ministers Don Chas. Dunning bei der Jahreskonvention der Getreidebauer von Saskatchewan.
- 2. Menoniten von Rußland. — Die Menoniten von Rußland suchen nach einer neuen Heimat in Kanada.
- 3. Reichsregierung appelliert an das deutsche Volk. — Millionen von Deutschen beten um Befreiung vom Franzosenjoch.
- 4. Konvention der Vereinigten Farmer. — Am Freitag begann in Saskatoon die Jahreskonvention der Vereinigten Farmer von Saskatchewan.
- 5. Lege Nachrichten. — London. — Wegen der Haltung der britischen Delegierten in London haben die britischen Militärschiffe im Nord-Atlantik und im Mittelmeer nach dem Mittel-Ost-Seegebiet entsandt.



The Dominion Ticket & Financial Corporation Ltd.

Bankers
Head Office: 676 Main St., Winnipeg, Man.
Zweiganzen in:
Sinfiler, Man., Ham Conter, Man., Steinhach, Man.

Geldüberweisungen

nach allen Teilen der Welt per Post oder Kabelgramm zu den günstigsten Bedingungen

Food Drafts nach Russland

(Preis je \$10.40)
Kleberstoffe für Klebende nach Russland befördert
\$34.00 (eigene wir für Klebung der folgenden Briefe):

Nahrungsmittel für Klebende in Russland abgeliefert:
Wir sorgen durch Vermittlung des Deutschen Roten Kreuzes für Ablieferung von Weizenmehl, Reis, Zucker und Speck an einzelne Personen oder Familien.

Beschaffung von Einwanderungs-Erlaubnis für Verwandte aus Europa, Amer., Lebens-, Unfall-, Feuer-, Auto- u. v. Versicherung.

Ku Klux Klan

Der Ku Klux Klan, welcher in den Sechziger- und Siebziger Jahren im Süden des Landes sein Unwesen trieb und dem unzählige, durch das furchtbare Bundes-Ministerium frei gewordene Neger zum Opfer fielen, und trotz aller Gegenmaßregeln in jenen Teile des Landes nie gänzlich ausgerottet war, hat in jüngster Zeit wieder in beängstigender Weise sein Haupt erhoben und scheint seine Tätigkeit, die sich früher fast ausschließlich auf Neger erstreckte, auch auf andere Einwohner des Landes und zwar in allen Teilen des Landes ausdehnen zu wollen.

Es war zu Beginn der Siebziger Jahre des verflochtenen Jahrhunderts als eine Anzahl deutscher Einwanderer, welche mittellos in New Orleans getrieben waren, durch verlockende Versprechungen, von denen die meisten nicht eingehalten wurden, durch Vermittlung eines zugewanderten deutschen Adeligen nach einer Baum-Plantage in Louisiana gelockt wurden, um dort für die Hälfte der Ernte zu arbeiten.

Der von ihm regelmäßig auftretende farbige Gast einige Samstage untereinander nicht erschienen war, beschloffen einige der Deutschen, den nächsten Sonntag vormittag dazu zu kommen, die Klausur Sambos aufzusuchen, um ihren Bedarf dort zu decken.

Aber welcher Anlaß hat sich ihnen dar? Das aus Sambos war ein verflochtener Trümmersack und mitten darin lagen der Neger und dessen Gattin als verbotene Leberente. Die beiden Deutschen hielten eine Unterredung an und blühten, sowie an dem der Hälfte der Ernte, welche dem Neger gebühren sollte, solche kleinen Beträge wie zehn Dollars für Salz etc. ab, welche den auf diese Weise geübten Betrag kennzeichnen. Als eine Art Spiegelfechterei wurde dem Neger bei der Ablieferung eines halben Pannmölle, auch etwas Kleingeld in den niedrigsten Werten derselben ausgezahlt, so daß er nicht im-

aber das andere Viehzeug war verschunden.
In großer Aufregung und ahnungslos, welche Beweggründe der gräßlichen Tat unterlagen, ritten die beiden Deutschen jurid und begegneten auf halbem Wege dem erwachsenen Sohn eines ihnen bekannten Plantagenbesitzers, der sich auf dem Wege zur Kirche befand.

Rachdem die beiden Deutschen die Plantage wieder erreicht, auf welcher sie beschäftigt waren, begaben sie sich in das Bretterhaus, das für den Aufseher (den Adeligen, der den Trupp Deutscher nach der Plantage von New Orleans aus gelockt hatte) und schließlich diesem das von ihnen Erlebte, was jedoch auch diesen keine Reue fest zu sein ließen.

Da ihnen Artikel für Heer-Plattirien zusammen und wiederholt Dinge, die in weit längerer Reihe von Männern wie Steines zu einer Zeit gelang, wurde, als nach die Möglichkeit bestand, sie in Vertilgung zu bringen. Aber selbst wenn er bereit alle seine Landbesitze von seiner neuen jungen Weisheit überlassen konnte, wäre es ihm zu hoch, nachdem er Verbrechen in Vertilgung entworfen hat.

Es ist die Politik jeder britischen Regierung gewesen, auf dem Kontinent zwei Gruppen feindlicher Armeen zu unterhalten und zu unterstützen. England nannte das europäische Gleichgewicht nach der einfachen arithmetischen Formel: Eins weniger aus bleibt Gleichgewicht.

Die beiden Deutschen haben, der Not gehobend und nicht dem eigenen Liebe, das Schweigen bewahrt, so lange sie sich im Innern des Staates Louisiana befanden. In Städten, wie New Orleans, herrschte bei einer aufgeregten Bevölkerung kein derartiger Terrorismus, wenn auch dort der farbige nicht viel mehr galt als ein wertvoller Hund. Später muß es gelungen sein, den Ku Klux Klan jenseits zu unterdrücken, weil im Laufe der Jahre Telegraph, Telefon und vor allem das Zeitungswesen enorme Fortschritte gemacht haben.

War derlei ursprünglich nur gegen die Negerbevölkerung gerichtet, so hat sich jetzt allmählich auch ein Antisemitismus dazu gestellt, da viele Israeliten im Süden zu Wohlstand gelangt sind und den üblichen Neid gegen sich erzeugt haben. Auch macht sich in dem, sich über das ganze Land verbreitenden Orden, schon ein Haß gegen die Befenner anderer Religionen geltend, um sich dann wahrhaftig auf das gesamte eingewanderte Bevölkerungselement zu erstrecken.

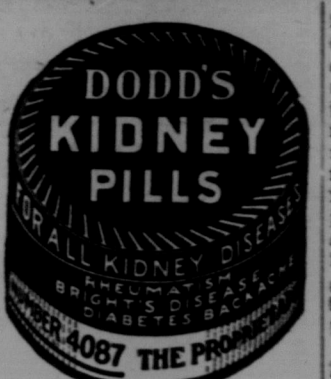
Die Enttarnung Deutschlands bedeutete in Vertilgung die Enttarnung Englands — eine Wahrheit, die den müden Tanten der weltlichen Regierung.



Golküste

Die Salzung Orangenernte wurde jetzt im Baldwin County, Alabama, eingebracht und ergab \$500 bis \$1,000 per Ader. Sie sollten 40 oder 80 Ader dieses Landes besitzen. Das Klima ist das ganze Jahr hindurch schön und gesund. Hals- und Lungenleiden sind hier unbekannt. \$50 bis \$75 per Ader. Bevölkerung nicht benötigt. Gute Gegend für Geflügel-, Gemüse- und Milchzucht.

TODD & CARROLL, INC. 601 Capital Bank Bldg. St. Paul, Minn.



Das ohnmächtige England
Nachdem Lloyd George als junger Mann bei Deart eingetreten ist, föhert das Stengel in den Mies-er-tod, bekommen wir erst einen Begriff von seiner erstaunlichen Willensstärke.

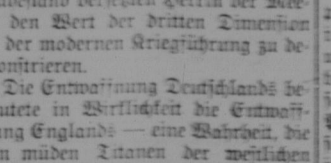
Es ist die Politik jeder britischen Regierung gewesen, auf dem Kontinent zwei Gruppen feindlicher Armeen zu unterhalten und zu unterstützen. England nannte das europäische Gleichgewicht nach der einfachen arithmetischen Formel: Eins weniger aus bleibt Gleichgewicht.

Die beiden Deutschen haben, der Not gehobend und nicht dem eigenen Liebe, das Schweigen bewahrt, so lange sie sich im Innern des Staates Louisiana befanden. In Städten, wie New Orleans, herrschte bei einer aufgeregten Bevölkerung kein derartiger Terrorismus, wenn auch dort der farbige nicht viel mehr galt als ein wertvoller Hund.

War derlei ursprünglich nur gegen die Negerbevölkerung gerichtet, so hat sich jetzt allmählich auch ein Antisemitismus dazu gestellt, da viele Israeliten im Süden zu Wohlstand gelangt sind und den üblichen Neid gegen sich erzeugt haben. Auch macht sich in dem, sich über das ganze Land verbreitenden Orden, schon ein Haß gegen die Befenner anderer Religionen geltend, um sich dann wahrhaftig auf das gesamte eingewanderte Bevölkerungselement zu erstrecken.

Die Enttarnung Deutschlands bedeutete in Vertilgung die Enttarnung Englands — eine Wahrheit, die den müden Tanten der weltlichen Regierung.

Das ohnmächtige England
Nachdem Lloyd George als junger Mann bei Deart eingetreten ist, föhert das Stengel in den Mies-er-tod, bekommen wir erst einen Begriff von seiner erstaunlichen Willensstärke.



Golküste

Die Salzung Orangenernte wurde jetzt im Baldwin County, Alabama, eingebracht und ergab \$500 bis \$1,000 per Ader. Sie sollten 40 oder 80 Ader dieses Landes besitzen. Das Klima ist das ganze Jahr hindurch schön und gesund. Hals- und Lungenleiden sind hier unbekannt. \$50 bis \$75 per Ader. Bevölkerung nicht benötigt. Gute Gegend für Geflügel-, Gemüse- und Milchzucht.

TODD & CARROLL, INC. 601 Capital Bank Bldg. St. Paul, Minn.

Welt mit dem Sig in der Downing Street deutlich aufgegangen ist. Der englisch-französiche Krieg ist nunmehr in vollem Gange. Mit der Schlingtoner Konferenz haben die Briten das erste Schritt gegen Frankreich abgelehnt und damit gleichseitig das Kalanette — wir sind hier! — Märchen zur Strecke gebracht.

Lloyd George verlor jetzt die Franzosen bei den Chren zu nehmen, weil sie auf einer unmöglichen Entschädigungssumme bestanden, aber diese Entschädigungssumme hat er selbst festlegen lassen und er hat sie damals auch als ganz angebracht bezeichnet.

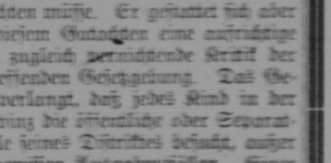
Es ist die Politik jeder britischen Regierung gewesen, auf dem Kontinent zwei Gruppen feindlicher Armeen zu unterhalten und zu unterstützen. England nannte das europäische Gleichgewicht nach der einfachen arithmetischen Formel: Eins weniger aus bleibt Gleichgewicht.

Die beiden Deutschen haben, der Not gehobend und nicht dem eigenen Liebe, das Schweigen bewahrt, so lange sie sich im Innern des Staates Louisiana befanden. In Städten, wie New Orleans, herrschte bei einer aufgeregten Bevölkerung kein derartiger Terrorismus, wenn auch dort der farbige nicht viel mehr galt als ein wertvoller Hund.

War derlei ursprünglich nur gegen die Negerbevölkerung gerichtet, so hat sich jetzt allmählich auch ein Antisemitismus dazu gestellt, da viele Israeliten im Süden zu Wohlstand gelangt sind und den üblichen Neid gegen sich erzeugt haben. Auch macht sich in dem, sich über das ganze Land verbreitenden Orden, schon ein Haß gegen die Befenner anderer Religionen geltend, um sich dann wahrhaftig auf das gesamte eingewanderte Bevölkerungselement zu erstrecken.

Die Enttarnung Deutschlands bedeutete in Vertilgung die Enttarnung Englands — eine Wahrheit, die den müden Tanten der weltlichen Regierung.

Das ohnmächtige England
Nachdem Lloyd George als junger Mann bei Deart eingetreten ist, föhert das Stengel in den Mies-er-tod, bekommen wir erst einen Begriff von seiner erstaunlichen Willensstärke.



Golküste

Die Salzung Orangenernte wurde jetzt im Baldwin County, Alabama, eingebracht und ergab \$500 bis \$1,000 per Ader. Sie sollten 40 oder 80 Ader dieses Landes besitzen. Das Klima ist das ganze Jahr hindurch schön und gesund. Hals- und Lungenleiden sind hier unbekannt. \$50 bis \$75 per Ader. Bevölkerung nicht benötigt. Gute Gegend für Geflügel-, Gemüse- und Milchzucht.

TODD & CARROLL, INC. 601 Capital Bank Bldg. St. Paul, Minn.

Advertisement for Painkiller medicine, featuring an image of the product box and text describing its benefits for various pains.

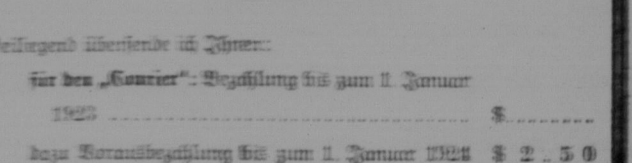
ment erannt worden ist und von demselben entlassen werden kann, als sie unter Kontrolle desselben steht, das Mittel. Die Folge ist, daß durch eine Änderung im Schicksal, empfangen durch das Erziehungs-Departement, vom Parlament, ganz und gar nicht unbedeutend, sich über die Wirkungen derselben für zu werden, das Erziehungs-Departement schließt sich über alle Privatpersonen ein, und hat die kleine Menge eines der Teilnehmer zu bezeichnen, daß die Schule genügenden Unterricht erteilt, die Eltern des Kindes sich frummer Beratung anfragen, die Geld oder Schulungsfrage zur Folge hat. Diese schiedsrichterliche Gewalt, gegen die es kein Berufungsgut, kann jederzeit auf ein solches mit hässlichen Kritiken angewandt werden, wie bei Schwestern Canada College, unter presidenten-lichen Aufsicht, Mount Royal College, unter methodischen Schwestern, das Jesuiten College, unter katholischen Schwestern, und auf eine Reihe anderer privater Anstalten, wenn dem Erziehungs-Departement der Befehl erteilt, die Methode nicht gut.

Die beiden Deutschen haben, der Not gehobend und nicht dem eigenen Liebe, das Schweigen bewahrt, so lange sie sich im Innern des Staates Louisiana befanden. In Städten, wie New Orleans, herrschte bei einer aufgeregten Bevölkerung kein derartiger Terrorismus, wenn auch dort der farbige nicht viel mehr galt als ein wertvoller Hund.

War derlei ursprünglich nur gegen die Negerbevölkerung gerichtet, so hat sich jetzt allmählich auch ein Antisemitismus dazu gestellt, da viele Israeliten im Süden zu Wohlstand gelangt sind und den üblichen Neid gegen sich erzeugt haben. Auch macht sich in dem, sich über das ganze Land verbreitenden Orden, schon ein Haß gegen die Befenner anderer Religionen geltend, um sich dann wahrhaftig auf das gesamte eingewanderte Bevölkerungselement zu erstrecken.

Die Enttarnung Deutschlands bedeutete in Vertilgung die Enttarnung Englands — eine Wahrheit, die den müden Tanten der weltlichen Regierung.

Das ohnmächtige England
Nachdem Lloyd George als junger Mann bei Deart eingetreten ist, föhert das Stengel in den Mies-er-tod, bekommen wir erst einen Begriff von seiner erstaunlichen Willensstärke.



Golküste

Die Salzung Orangenernte wurde jetzt im Baldwin County, Alabama, eingebracht und ergab \$500 bis \$1,000 per Ader. Sie sollten 40 oder 80 Ader dieses Landes besitzen. Das Klima ist das ganze Jahr hindurch schön und gesund. Hals- und Lungenleiden sind hier unbekannt. \$50 bis \$75 per Ader. Bevölkerung nicht benötigt. Gute Gegend für Geflügel-, Gemüse- und Milchzucht.

TODD & CARROLL, INC. 601 Capital Bank Bldg. St. Paul, Minn.

Bestellzettel
Bitte senden Sie Geld, insbesondere Schecks, der Sicherheit halber nur per eingetragenen Brief. Nach besser ist es „Money Order“ oder „Postal Note“ zu besitzen.

An „Der Courier“ Regina, Sask.
Bestellzettel
Bitte senden Sie Geld, insbesondere Schecks, der Sicherheit halber nur per eingetragenen Brief. Nach besser ist es „Money Order“ oder „Postal Note“ zu besitzen.

Kinder Schreien
NACH FLETCHER'S CASTORIA

Radikalheilung der Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, gequält von Kopfschmerzen und schiefen Zittern, erschöpfender Müdigkeit, Schlaf, Nerven- und Ausfall, Herzschwäche...

Private Clinic, 137 East 27. Str., Dept. M, New York, N. Y.

Saskatoon und Umgegend

(Von unserem Spezialkorrespondenten)

Drei Diebe gefangen

Einer unserer Polizeimitarbeiter überholte drei junge Leute, im Alter von etwa 20 Jahren, wie sie gerade dabei waren, in das Motor der Farmer's Coal Co. einzusteigen...

Mit Kasse gefangen

Als ein Kasse sich anschickte, auf der Hauptstraße im Schulhof der Schulbehörde hinüberzugehen, wurde er von einem anderen Schütten, der ebenfalls zum Hinübergehen fertig war, ein Taschengeld gefangen...

„Gandhi“

Diese Worte klingen dem George Gandhi, einem japanischen Schmeißer, entgegen, als er früh morgens sein Heim aufsucht...

Signalsturm verliert

Heuer, das man auf überhitzte Lampen zurückführt, verlor das Signalsturm der C.N.R. bei der Fort St. James Junction...

Herr Lorenz Hieser aus Marlin

ist als Delegierter des Ocean Steamers hier eingetroffen und hat kein Standesamt in der katholischen Kirche aufgeschlagen.

Wesingelstellung

Die Eskaton Wesingelstellung, die vom 13. bis 16. Februar hier stattfindet, wird im Gebäude der United Ocean Steamers in der Avenue E Co. abgehalten werden.



Großer Violinen-Ausverkauf

Table listing violin models and prices: Heine Stradivarius Violine, Wert \$10.00; Form Guitral mit Schloß und Haken, Wert 4.00; Heiner Vagen mit weissen Haaren, Wert 2.00; Vier Stich Saiten, Wert 1.00; Kolorophonium, Wert .15; Violinmühle, Wert .75; Violin Tonangeber, Wert .50.

Zusammen wert \$18.40. Alles komplett auf einmal für nur \$10.00. Verlangt deutschen Katalog über Bücher und Musik-Instrumente. Schreibt an Deutsche Buch- und Musik-Handlung, 1708 Hefe Str., Phone 7321, Regina, Sask.

Canadian National Railways

Abfahrt Regina — 7.20 morgens — Montag, Mittwoch und Freitag. Abfahrt Saskatoon — 1.40 nachm. — Abfahrt Northgate — 7.00 abends. Abfahrt Northgate — 3.00 morgens — Dienst., Donnerstag u. Samstag. Abfahrt Saskatoon — 7.50 morgens. Abfahrt Regina — 2.00 nachm.

Gewisse Auskünfte erteilt jeder C. N. R. Agent oder auch das Reisebüro, McCallum-Hill Gebäude, Regina.

Befehung des Ruhrgebiets

(Fortsetzung von Seite 1)

Bonar Law möchte britische Truppen abrufen

London, 30. Jan. — Das Kabinett befaßt sich mit Befehung der Ruhr und der damit verbundenen Frage, ob die britische Garnison in Köln gelassen oder zurückgezogen werden soll. Die ganze Lage verurteilt der Regierung erhöhte Befehung und nach Ansicht mancher Minister ist die Zeit gekommen, in welcher die britische Haltung zur französischen Politik geprüft, vielleicht geändert werden muß.

Zehn deutsche Industrielle von französischem Kriegsgericht in Mainz zu Wehraften verurteilt

Mainz, 30. Jan. — Ein französisches Kriegsgericht erklärte die zehn deutschen Industriellen, die angeklagt waren, einen militärischen Besatzungsposten zu haben, indem sie sich weigerten, den Franzosen Kohlen aus dem Ruhrgebiet zu liefern, der Anklage gemäß für schuldig und verhängte Wehraften über sie, wie folgt: Fritz Zinnen 5100 Francs, Schell 224,300 Francs, Spindler 47,752 Francs, Steffen 15,632 Francs, Bütenboffer 8440 Francs und Tengelmann 6920 Francs.

Über den Zustand der Diktatur

In Mainz, Pella, Cavell und Gleditsch hat Feuer und Unbekanntes Verbrechen großen Schaden angerichtet. In Cavell wurde die Stadthalle und ein Restaurant, in Pella drei Häuser und in Gleditsch Häuser durch Feuer zerstört, während in Gleditsch zwei Gebäude dem gefährlichen Element zum Opfer fielen.

Plain Lake

Hier sind die Hochschüler an den Streit gegangen. Als Grund für ihren Ausstand geben sie an, daß der Lehrer unfähig ist. Allerdings sind inzwischen der Hauptteil der Schüler zurückgekehrt, aber neun derselben weigerten sich wieder zu kommen, und sind zum Teil nach Prince Albert oder nach Saskatoon gegangen, um dort ihre Studien fortzusetzen.

Der andre

Ein Gutachter hat seinem Dienstverpflichteten angeklagt, daß der größte Schief geschlachtet werden würde, wenn sein studierender Sohn das Examen bestehen würde. Der Tag des Exams ist gekommen, am nächsten Tage kommt auch ein Brief: „Nehmt, der den Brief überbringt hat: „Wie ist denn mit dem Schiefen, Herr?“

Der andre

Ein Gutachter hat seinem Dienstverpflichteten angeklagt, daß der größte Schief geschlachtet werden würde, wenn sein studierender Sohn das Examen bestehen würde. Der Tag des Exams ist gekommen, am nächsten Tage kommt auch ein Brief: „Nehmt, der den Brief überbringt hat: „Wie ist denn mit dem Schiefen, Herr?“

Keine Entente will vermitteln

Paris, 30. Jan. — Nach dem heutigen „Matin“ will die Entente nicht vermitteln zwischen Deutschland und Frankreich zur Regelung der Entschädigungsfrage anbieten. Die Entente, welche die Stellung „Quadrangul“ einnimmt, kommt auf Belgien, die sich bei, daß der schiedliche Gelände bei Deutschland wegen des Plans in jener Stadt angelegt sei.

In Trier wurden Spahis in Angriffen auf die Bevölkerung verurteilt

Mainz, 30. Jan. — Bei Strafen kämpfen in Trier wurden während der Nacht französische Soldaten und deutsche Bürger verwundet. Das Strafrecht ist erklärt, zehn deutsche Beamte wurden zur Strafe für die unbesonnenen Haltung der Bevölkerung ausgewiesen. Zur Rettung verhafteter französischer Soldaten bei einem Straßenkampf waren Spahis, in Trier Dienst verrichtende Kolonialtruppen, genötigt, die Massen anzugreifen.

Arbeiter, der neun Stachwerke tief hinabfiel, noch am Leben

Chicago, 30. Jan. — Heute wurde von den Ärzten des Hospitals, in welches James Moran getrieben wurde, nachdem er von einem Neubau, an dem er arbeitete, neun Stachwerke tief herabgefallen war, erklärt, daß er Aussicht auf Wiederherstellung habe. Moran hat fünf Rippen und ein Schulterblatt gebrochen, eine Rippe hat seine Lunge durchdrungen und er hat andere innere Verletzungen erlitten.

Simpson's

Gute Werte in neuesten Schnittwaren

Räumung! Regulär \$3.25, ganzwollener Kleiderstoff \$1.00. Von guter Qualität und sehr dauerhaft. In lila und schwarz. Sehr geeignet für Sportkleider.

Gute Sorte Corduroy, wert 75c. Stark gewebtes Samtcorduroy für Anzüge, Röcke und Kleider geeignet. Sehr dauerhaft. Farben: grün, copen, marineblau und schwarz. Länge 27 Zoll breit. Preis per Yard nur 75 Cents.

89c Jaquard Tusch zu 69c. Gewebt aus guter Qualität Seiden- und Baumwolle in hübschen Mustern. Nummer in Nachfrage als Vorhänge und Unterzucker. Farben: marineblau, braun und grau. Länge 27 Zoll breit. Regulärer Preis der Yard 89c, Ermäßigter Preis per Yard 69 Cents.

Extra! 40 Zoll breite ganzwollene Serge für nur 65c. Niedrig gepreßte Serge für Kleider, Röcke, Anzüge und Kinderkleider. Farben: Marineblau, wein, copen und braun. Länge 40 Zoll breit. Preis per Yard 65c.

36 Zoll Kaschmerelle wird verkauft zu 3c. Hellartiges Baumwolle für Damen und Kinderkleider. Farben: Marineblau und braun. Länge 36 Zoll breit. Verkaufspreis per Yard 23c.

Weisse Baumwolle 3c. Von sehr guter Qualität und sehr dauerhaft. Stroh und weich. Frei von irgendwelchen Fremdstoffen. Länge 36 Zoll breit. Verkaufspreis per Yard 23 Cents.

27 Zoll breites, weisses Flanell zu 17c per Yard. Stark gewebtes, weisses Flanell von guter Qualität und zu ganz besonders guten Werten. Geeignet für Unterkleider und Kinderkleider. Auch für viele Haushaltungsgewebe geeignet. Länge 27 Zoll breit. Preis per Yard 17c.

Gebildete Leinwand 10c. Gebildete Baumwolle von guter dauerhafter Qualität. Weicht sich sehr gut. Länge 16 Zoll breit. Verkaufspreis 10 Cents per Yard.

Spezial! Extra gutes Bettzeug, 80 Zoll breit, 39c. Besonders gepreßtes, ungeschlächtes Bettzeug aus guter, harter Leinwand. Ist sehr dauerhaft. Nummer in Nachfrage 80 Zoll Breite. Preis per Yard nur 39c.



Schnaps-Flotte tut Riesengeschäfte

Die Witterung auf hoher See bietet den Schmugglern verlockende Perspektiven an.

An der atlantischen Küste der Ver. Staaten, und ausgerichtet nach in den Staaten New Jersey, dessen Küste bei der Wahl im November den Prohibitoren den schmerzhaftesten Schlag verleiht haben, wickeln sich in den letzten Tagen Ereignisse ab, die jeden ozeanischen Wassertropfen zur Verwirrung treiben könnten.

Frankreich in Koblenz. Koblenz, 30. Jan. — Das Koblenzer Gebiet im besetzten Deutschland, welches amerikanische Truppen seit Errichtung der alliierten Macht am Rhein besetzen, wurde Samstag Mittag den Franzosen übergeben.

Keine Entente will vermitteln. Paris, 30. Jan. — Nach dem heutigen „Matin“ will die Entente nicht vermitteln zwischen Deutschland und Frankreich zur Regelung der Entschädigungsfrage anbieten.

In Trier wurden Spahis in Angriffen auf die Bevölkerung verurteilt. Mainz, 30. Jan. — Bei Strafen kämpfen in Trier wurden während der Nacht französische Soldaten und deutsche Bürger verwundet.

Arbeiter, der neun Stachwerke tief hinabfiel, noch am Leben. Chicago, 30. Jan. — Heute wurde von den Ärzten des Hospitals, in welches James Moran getrieben wurde, nachdem er von einem Neubau, an dem er arbeitete, neun Stachwerke tief herabgefallen war, erklärt, daß er Aussicht auf Wiederherstellung habe.

Ich fühle mich stärker danach. Was eine Dame von Tenby Van über Dobb's Nieren-Pillen sagt.

Frau A. Gipsland empfiehlt Dobb's Nieren-Pillen allen Leidenden. Tenby Van, Ont., 29. Januar. — Ich litt seit Jahren an meinen Nieren, aber seit ich Dobb's Nieren-Pillen genommen habe, hat sich meine Gesundheit sehr gebessert.

ohne Ausnahme auf die Kam-Rotte zu verzichten, wie beifolgt

Und die Geschäfte, die da auf offener See von dem Kam-Rotte gemacht wurden, waren einfach glänzend. Man dachte es sogar so ein, daß den Prohibitoren, denen ein paar wache über die See zur Verfügung standen, vier sogenannte Schmugglerboote in die Hände fielen, auf denen aber weder leere als volle Flaschen zu entdecken, und während die Beamten diese vier Boote nach den inneren Häfen brachten, machten die so belohnten „Mutterchiffe“ außerhalb der Drei-Meilen-Grenze riesige Geschäfte.

Die Witterung auf hoher See bietet den Schmugglern verlockende Perspektiven an.

Frankreich in Koblenz. Koblenz, 30. Jan. — Das Koblenzer Gebiet im besetzten Deutschland, welches amerikanische Truppen seit Errichtung der alliierten Macht am Rhein besetzen, wurde Samstag Mittag den Franzosen übergeben.

Keine Entente will vermitteln. Paris, 30. Jan. — Nach dem heutigen „Matin“ will die Entente nicht vermitteln zwischen Deutschland und Frankreich zur Regelung der Entschädigungsfrage anbieten.

In Trier wurden Spahis in Angriffen auf die Bevölkerung verurteilt. Mainz, 30. Jan. — Bei Strafen kämpfen in Trier wurden während der Nacht französische Soldaten und deutsche Bürger verwundet.

Arbeiter, der neun Stachwerke tief hinabfiel, noch am Leben. Chicago, 30. Jan. — Heute wurde von den Ärzten des Hospitals, in welches James Moran getrieben wurde, nachdem er von einem Neubau, an dem er arbeitete, neun Stachwerke tief herabgefallen war, erklärt, daß er Aussicht auf Wiederherstellung habe.

Ich fühle mich stärker danach. Was eine Dame von Tenby Van über Dobb's Nieren-Pillen sagt.

Ein Lied, hinterm Dien zu singen

Der Winter ist ein roter Mann, kühn und auf die Dauer, sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an und lässt nicht Zieh und Zauer. Er zieht sein Hemd im Rücken an und läßt's vorher nicht wärmen und hattet über Alch im Jahr und stollt in Gedanken.

Der Winter ist ein roter Mann, kühn und auf die Dauer, sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an und lässt nicht Zieh und Zauer.

Ein Lied, hinterm Dien zu singen. Der Winter ist ein roter Mann, kühn und auf die Dauer, sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an und lässt nicht Zieh und Zauer.

Ich fühle mich stärker danach. Was eine Dame von Tenby Van über Dobb's Nieren-Pillen sagt.

Frau A. Gipsland empfiehlt Dobb's Nieren-Pillen allen Leidenden. Tenby Van, Ont., 29. Januar. — Ich litt seit Jahren an meinen Nieren, aber seit ich Dobb's Nieren-Pillen genommen habe, hat sich meine Gesundheit sehr gebessert.

ohne Ausnahme auf die Kam-Rotte zu verzichten, wie beifolgt. Und die Geschäfte, die da auf offener See von dem Kam-Rotte gemacht wurden, waren einfach glänzend.

Die Witterung auf hoher See bietet den Schmugglern verlockende Perspektiven an.

Guter aller Brandy

ist nicht mehr zu haben, aber Sie können sich die feinsten imit. Schnäpse aus unseren importierten Extrakte bereiten, die Ihren Getränken den rechten edlen Geschmack der guten alten Jahre verleihen.

Guter aller Brandy. ist nicht mehr zu haben, aber Sie können sich die feinsten imit. Schnäpse aus unseren importierten Extrakte bereiten.

Ein Lied, hinterm Dien zu singen. Der Winter ist ein roter Mann, kühn und auf die Dauer, sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an und lässt nicht Zieh und Zauer.

Ich fühle mich stärker danach. Was eine Dame von Tenby Van über Dobb's Nieren-Pillen sagt.

Frau A. Gipsland empfiehlt Dobb's Nieren-Pillen allen Leidenden. Tenby Van, Ont., 29. Januar. — Ich litt seit Jahren an meinen Nieren, aber seit ich Dobb's Nieren-Pillen genommen habe, hat sich meine Gesundheit sehr gebessert.

ohne Ausnahme auf die Kam-Rotte zu verzichten, wie beifolgt. Und die Geschäfte, die da auf offener See von dem Kam-Rotte gemacht wurden, waren einfach glänzend.

Die Witterung auf hoher See bietet den Schmugglern verlockende Perspektiven an.

GALT KOHLE ist ein Haushaltswort. Warum? Weil die Galt-Kohlegrube schon seit 40 Jahren in fortwährendem Betriebe ist. Durch diese ganze Zeit hindurch bewahrte sie das Höchstmaß der Qualität. Prompte Lieferung garantiert. Telephoniere: 3226, 3227, 3228 oder 4616. WHITMORE BROS. LTD. Einzige Agenten. 1861 Searth Str. Regina, Sask.

# Vereinigung östlicher Fabrikanten

Große Fabrikanten des Ostens verbinden ihre Kräfte, um diese unerhörten Preise möglich zu machen.



## Käufungs - Ausverkauf aller Ueberschusswaren

Die Waren kamen zu den Maklern und Kaufleuten weißlich von Winnipeg, die bankrott gegangen waren, ehe die Waren ankamen. Die offiziellen Konkursverwalter überwiesen diese Waren an Christie Grants Bankrott Stores. Ihre Anweisungen sind kurz und treffend: „Macht diese Waren in kürzester Zeit zu Bargeld. Fabrikanten zahlen Fracht und „Laagergeld“. Das Publikum hat den Vorteil. Gute Kleider für Mann, Frau und Kinder. Schnittwaren, Stiefel und Schuhe aller Art. Alles neue Waren zu unerhörten Preisen, sogar unter Herstellungs-kosten. Eine Revolution in den Preisen ohne jeden Vergleich in der Geschichte Reginas. Seid hier am Donnerstag und überzeugt Euch mit eigenen Augen.

**Senden für Herren**  
Dünne Knieen.  
Wände davon mit  
weichen Manschetten  
Regulär  
**\$1.75**  
Anzüge  
Dünne Anzüge in  
allen Größen. Reg.  
\$16.00, für nur  
**\$7.95**

**Schnittwaren nur**  
am ersten Tage zum  
Verkauf.  
Berte bis zu \$2.25  
per Yard, 54 Zoll  
breit. Broadcloths,  
Wollserge, Dome-  
pinus, Boure, Wolf  
Panama, gefüttertes  
Luch, Mantelstuch,  
Trikott und Ober-  
dine. Per Yard nur  
**95c**

**100 Prozent Voll-**  
Qualität.  
Extra schwere Com-  
binations für Her-  
ren. Alle Größen.  
Regulär \$3.95.  
Nur zwei an einen  
Kunden.  
Sende aus reiner  
Wolle.  
Reg. \$2.00, für nur  
**78c**

**Sum Verkauf nur**  
am 10 Uhr.  
Nur 15 schwere  
Mäntel für Herren.  
Beltes Duktuch und  
Madrasw Futter-  
tuch. Großer Cordu-  
ron Sturmfragen.  
Reg. \$7.95, für nur  
**\$3.95**

**Um 10 Uhr anfan-**  
gen zum Verkauf  
45 Paare Damen-  
schuhe aus grauem  
Kilbleder, Leddy ge-  
füttert. Hohe Knöpf-  
stütel. Reg. \$5.50.  
Für nur  
**\$1.79**

**Verkauf beginnt am Donnerstag um 9 Uhr vormittags**

Herren \$2.50 feine Ober handhabe. muss gefaltet. Nur Herren \$2.50 fein gefütterte Hand handhabe. Nur \$2.95 Beladefeste Jacket-Buttons für Herren. Nur \$3.50 Hohe Damen-Hatstiele, 12 Zoll hoch. Nur	<b>99c</b> <b>99c</b> <b>95c</b> <b>\$1.49</b>	<b>Verkauf beginnt am Donnerstag um 9 Uhr vormittags</b>	Blauer \$1.95 Knieer ohne Arbeitsknöpfe \$4.95 Schwere Madraswade für Herren \$2.75 Schwere Kniee mit dichter Combinations. Nur \$1.25 Wammstühle für Herren, schwarz und braun, hoch aber niedrig. Nur	<b>95c</b> <b>\$2.78</b> <b>\$1.18</b> <b>59c</b>		
<b>Erstklassige Unterwäsche für Herren und Damen</b> \$2.75 Unterleider für Herren. Americianischer Niece Combinations. Nur \$2.95 Com- binations für Damen. Bester Niece. Nur	<b>\$1.45</b> <b>\$1.55</b>	<b>100 Paar Herrenschuhe in allen Größen und Knieern</b> Schuhe für die Arbeit und Schuhe für den Sonntag. Jedes Paar garantiert. Reg. Preis \$7.50. Für nur <b>\$3.65</b>	Kindes Schaffelstiefel mit Tadel, hinten in Mann. Regulär \$1.25. Nur Nur zwei für einen Kunden <b>89c</b> \$2.95 Cottonsack Gehen Für nur <b>\$1.85</b> \$4.95 Feine Gehen Für nur <b>\$2.95</b>	<b>500 Paar des besten englischen und canadischen Gingham</b> Alles neue Knieern. Regulärer Preis 30c per Yard Jetzt 6 Yard für <b>\$1.00</b>		
<b>30c feine Herren-Socken nur</b> Weiche Kragen. Namen Knieern. <b>9c</b> 75c Schwere Seide-Krawatten <b>39c</b> Feine Knaben- Sofen. Alle Größen. <b>85c</b> 35c Knaben- Solensträger <b>19c</b> 50c Keinen Kif- fendebüge für <b>29c</b>	<b>11c</b> <b>9c</b> <b>39c</b> <b>85c</b> <b>19c</b> <b>29c</b>	<b>66 Kleider für junge Damen.</b> \$8.75 Mad- denkleider aus Bottam Zer- ge. Gealutete Röde. Ein wirk- lich hübsches Kleid. Nur <b>\$3.95</b>	Nur für große Herren 15 Paar Brogue Oxford Schuhe. Größen Nr. 10 und 11. Reg. \$9.50. Jetzt nur <b>\$3.95</b> 2 Sappellen, schwere Railroad Ueberstühle, Grö- ßen 10, 11 und 12. Regulär \$3.95, nur <b>\$1.55</b>	<b>Reinmollene echte Heather-Strawmütze für Damen.</b> Reg. \$1.75. Nur <b>99c</b> <b>500 Paar Damenohre</b> Alles erisflähge garantierte Bare. 1 1/2 Preis \$7.50. Für nur <b>\$3.85</b> \$2.75 Hü- schuhe für Da- men. Kober- löcher. Nur <b>\$1.49</b> <b>40.00 Ganz- wolle</b> blaue und graue Serge Anzüge. Edite Farbe, garantiert feinste Schneider-Arbeit. Nur <b>\$21.80</b>		
<b>83 Kinder- und Mädchen-Kleider.</b> Schneidige und moderne Serge Kleider. Handgemacht, einige mit gefalteten Röcken aus Serge, die an seidenen verzieren Blusen anemacht. Beiebt Euch diese Berte. regulär zu \$12.50 Größen 6 bis 14. Für nur <b>\$4.95</b>	<b>\$9.95</b> <b>\$12.95</b> <b>\$4.95</b>	<b>120 Herrenanzüge aus Tweed, Cheviot, Worsted</b> und Serge. Regulärer Preis bis zu \$20.00. Für nur <b>\$9.95</b> \$30.00 Herren- Anzüge für nur <b>\$12.95</b> Voll Woll- und Halb-Woll- Ueberhandhabe. Regulär \$2.25. Für nur <b>9c</b> Lodenstiefel, rot und blau, großer Knieel, für 50c \$7.50 Herren Sweater, Füllwolle, 100% reine Wolle, für nur <b>\$3.95</b>	<b>Reinmollene echte Heather-Strawmütze für Damen.</b> Reg. \$1.75. Nur <b>99c</b> <b>500 Paar Damenohre</b> Alles erisflähge garantierte Bare. 1 1/2 Preis \$7.50. Für nur <b>\$3.85</b> \$2.75 Hü- schuhe für Da- men. Kober- löcher. Nur <b>\$1.49</b> <b>40.00 Ganz- wolle</b> blaue und graue Serge Anzüge. Edite Farbe, garantiert feinste Schneider-Arbeit. Nur <b>\$21.80</b>	<b>12 Paar</b> an jeden Kunden <b>\$1.00</b> <b>12c</b> <b>\$8.95</b> <b>\$2.95</b> <b>78c</b> <b>9c</b> <b>\$1.78</b> <b>\$1.78</b> <b>\$1.95</b> <b>\$11.95</b> <b>\$95c</b> <b>\$2.78</b> <b>39c</b> <b>89c</b>		
<b>Um 10 Uhr anfan-</b> gen zum Verkauf 45 Paare Damen- schuhe aus grauem Kilbleder, Leddy ge- füttert. Hohe Knöpf- stütel. Reg. \$5.50. Für nur <b>\$1.79</b>	<b>\$1.79</b>	<b>30c feine Herren-Socken nur</b> Weiche Kragen. Namen Knieern. <b>9c</b> 75c Schwere Seide-Krawatten <b>39c</b> Feine Knaben- Sofen. Alle Größen. <b>85c</b> 35c Knaben- Solensträger <b>19c</b> 50c Keinen Kif- fendebüge für <b>29c</b>	<b>11c</b> <b>9c</b> <b>39c</b> <b>85c</b> <b>19c</b> <b>29c</b>	<b>66 Kleider für junge Damen.</b> \$8.75 Mad- denkleider aus Bottam Zer- ge. Gealutete Röde. Ein wirk- lich hübsches Kleid. Nur <b>\$3.95</b>	<b>Reinmollene echte Heather-Strawmütze für Damen.</b> Reg. \$1.75. Nur <b>99c</b> <b>500 Paar Damenohre</b> Alles erisflähge garantierte Bare. 1 1/2 Preis \$7.50. Für nur <b>\$3.85</b> \$2.75 Hü- schuhe für Da- men. Kober- löcher. Nur <b>\$1.49</b> <b>40.00 Ganz- wolle</b> blaue und graue Serge Anzüge. Edite Farbe, garantiert feinste Schneider-Arbeit. Nur <b>\$21.80</b>	<b>12c</b> an jeden Kunden <b>\$1.00</b> <b>12c</b> <b>\$8.95</b> <b>\$2.95</b> <b>78c</b> <b>9c</b> <b>\$1.78</b> <b>\$1.78</b> <b>\$1.95</b> <b>\$11.95</b> <b>\$95c</b> <b>\$2.78</b> <b>39c</b> <b>89c</b>

Kommt zu dem richtigen Platz. Der frühere Laden der Regina Trading Co. Eingang South Railway Str. **CHRISTIE GRANT'S** 2023 South Railway Str. Regina, Sask.

**\$4.50 Mädchen feine hohe Schuhe aus Kalbsleder**  
Guter und vernünftiger Lei-  
sten. Goodwear  
melled. Nur **\$2.95**

**Nur fünf Ueberzieher für Knaben**  
Aus dem besten Lavad-Luch. Mit  
Gürtel. Reg. \$12.50.  
Für nur **\$4.95**

**30 Duzend schwere Arbeitshemden aus englischem Flanel.**  
Verschiedene Mustern.  
Regulär \$2.25.  
Für nur **\$1.78**

**Um 10 Uhr anfan-**  
gen zum Verkauf  
45 Paare Damen-  
schuhe aus grauem  
Kilbleder, Leddy ge-  
füttert. Hohe Knöpf-  
stütel. Reg. \$5.50.  
Für nur  
**\$1.79**

**100 Paar Herrenschuhe in allen Größen und Knieern**  
Schuhe für die Arbeit und Schuhe für den Sonntag.  
Jedes Paar garantiert.  
Reg. Preis \$7.50.  
Für nur  
**\$3.65**

**12c**  
an jeden  
Kunden  
**\$1.00**  
**12c**  
**\$8.95**  
**\$2.95**  
**78c**  
**9c**  
**\$1.78**  
**\$1.78**  
**\$1.95**  
**\$11.95**  
**\$95c**  
**\$2.78**  
**39c**  
**89c**

**12c**  
an jeden  
Kunden  
**\$1.00**  
**12c**  
**\$8.95**  
**\$2.95**  
**78c**  
**9c**  
**\$1.78**  
**\$1.78**  
**\$1.95**  
**\$11.95**  
**\$95c**  
**\$2.78**  
**39c**  
**89c**

**12c**  
an jeden  
Kunden  
**\$1.00**  
**12c**  
**\$8.95**  
**\$2.95**  
**78c**  
**9c**  
**\$1.78**  
**\$1.78**  
**\$1.95**  
**\$11.95**  
**\$95c**  
**\$2.78**  
**39c**  
**89c**

**12c**  
an jeden  
Kunden  
**\$1.00**  
**12c**  
**\$8.95**  
**\$2.95**  
**78c**  
**9c**  
**\$1.78**  
**\$1.78**  
**\$1.95**  
**\$11.95**  
**\$95c**  
**\$2.78**  
**39c**  
**89c**









„Der Courier“ ist die führende deutsche Zeitung Canadas. Zweiggeschäft für Alberta und British Columbia 10759-96. Straße. Phone 23012. Edmonton, Alberta.

Der Courier

„Der Courier“ ist die führende deutsche Zeitung Canadas. Zweiggeschäft für Winnipeg und Manitoba. A. Souquet, c/o Dominion Ticket & Financial Agency, Winnipeg, Manitoba.

Nachrichten aus Alberta

Provincialparlament

Am Dienstag, den 23. Januar trat das fünfte Provincialparlament zu seiner dritten Sitzung, die wahrscheinlich nur eine kurze sein wird, zusammen. Pünktlich um drei Uhr zündeten die Trompeten der betrieblernen Polizei die Ankunft des Parlaments neu an, der mit seiner Thronrede die Sitzung eröffnete.

Er wies in derselben besonders hin auf den im September stattgefundenen Besuch des Generalgouverneurs von Canada, Lord Bona. Er nahm ferner Bezug auf den Verlust, den das Parlament seit seiner letzten Sitzung im Juli durch den Tod des H. C. Edwards, Abgeordneter für Calgary, erlitten.

Für die Zukunft empfahl er dem Parlament besonders wegen der schiedlichen Geschäfts- und allgemeinen Lage die äußerste Sparsamkeit in allen Ausgaben. Die Antwort auf diese Thronrede war zugleich die Jungfernrrede des Hrn. Farquharson, der am 10. Juli 1922 in der Eröffnung als Vertreter Alberta's gewählt wurde. Er bekräftigte sich, ebenso wie sein Vorgänger, mehr auf Allgemeinheiten und Formalitäten, ebenso H. S. Shield, Macleod, der die Annahme der Thronrede unterließ.

An der weiteren Debatte über die Thronrede ergriff zunächst Hrn. J. A. Boyle das Wort, der dieselbe sehr kritisierte. Sie habe nur Allgemeinheiten enthalten, keine Symmetrie auf Gebeugung, über die das Parlament würde zu beschließen haben. Dem folgten weitere Angriffe.

In seiner Erwiderung ergriff Hrn. George Brodeur, Minister für Arbeit, zunächst in persönlichen, und berührte dann über gewöhnliche Dinge in seinem Department. Zu wahren für die Bekämpfung der Grippe-Epidemie \$60,000 bewilligt, aber \$500,000 auszugeben werden diese Ausgabe hat aber, so sagte der Minister, Getreide im Werte von \$18,000,000 gerettet. Fernhin verhält es sich mit den für Verbringung der Rot im Süden der Provinz bestimmten Summen.

Unter den Geschäften, die dem Parlament in den nächsten Tagen vorliegen werden, befindet sich u. a. eine von 51,000 Unterzeichneten begleitete Petition, die eine Abtötung darüber verlangt, ob Bier und leichte Getränke unter Nahrungskontrolle in Zukunft in der Provinz verkauft werden sollen oder nicht. Ferner will man die Berechtigung der Contractors oder „Anzeigeköcher“ in der Provinz inforsieren und ihnen gewisse Rechte zusprechen.

Aus der Hauptstadt

Edmonton's Winter Carnival ist in vollem Schwange. Trotz der harten Feste finden sich immer noch genug Leute, die Geld für derartige Sachen übrig haben. Am ersten Tage, Mittwoch, den 24. Januar, waren es sogar an die Zehntausend. An diesem Tage wurde auch die Carnivalkommission, deren Vorsitz H. Macleod führt, in dem ersten Sitzungssaal des Parlamentsgebäudes im Juli durch den Tod des H. C. Edwards, Abgeordneter für Calgary, erlitten.

Für die Zukunft empfahl er dem Parlament besonders wegen der schiedlichen Geschäfts- und allgemeinen Lage die äußerste Sparsamkeit in allen Ausgaben. Die Antwort auf diese Thronrede war zugleich die Jungfernrrede des Hrn. Farquharson, der am 10. Juli 1922 in der Eröffnung als Vertreter Alberta's gewählt wurde. Er bekräftigte sich, ebenso wie sein Vorgänger, mehr auf Allgemeinheiten und Formalitäten, ebenso H. S. Shield, Macleod, der die Annahme der Thronrede unterließ.

An der weiteren Debatte über die Thronrede ergriff zunächst Hrn. J. A. Boyle das Wort, der dieselbe sehr kritisierte. Sie habe nur Allgemeinheiten enthalten, keine Symmetrie auf Gebeugung, über die das Parlament würde zu beschließen haben. Dem folgten weitere Angriffe.

In seiner Erwiderung ergriff Hrn. George Brodeur, Minister für Arbeit, zunächst in persönlichen, und berührte dann über gewöhnliche Dinge in seinem Department. Zu wahren für die Bekämpfung der Grippe-Epidemie \$60,000 bewilligt, aber \$500,000 auszugeben werden diese Ausgabe hat aber, so sagte der Minister, Getreide im Werte von \$18,000,000 gerettet. Fernhin verhält es sich mit den für Verbringung der Rot im Süden der Provinz bestimmten Summen.

Unter den Geschäften, die dem Parlament in den nächsten Tagen vorliegen werden, befindet sich u. a. eine von 51,000 Unterzeichneten begleitete Petition, die eine Abtötung darüber verlangt, ob Bier und leichte Getränke unter Nahrungskontrolle in Zukunft in der Provinz verkauft werden sollen oder nicht. Ferner will man die Berechtigung der Contractors oder „Anzeigeköcher“ in der Provinz inforsieren und ihnen gewisse Rechte zusprechen.

Er wies in derselben besonders hin auf den im September stattgefundenen Besuch des Generalgouverneurs von Canada, Lord Bona. Er nahm ferner Bezug auf den Verlust, den das Parlament seit seiner letzten Sitzung im Juli durch den Tod des H. C. Edwards, Abgeordneter für Calgary, erlitten.

Für die Zukunft empfahl er dem Parlament besonders wegen der schiedlichen Geschäfts- und allgemeinen Lage die äußerste Sparsamkeit in allen Ausgaben. Die Antwort auf diese Thronrede war zugleich die Jungfernrrede des Hrn. Farquharson, der am 10. Juli 1922 in der Eröffnung als Vertreter Alberta's gewählt wurde. Er bekräftigte sich, ebenso wie sein Vorgänger, mehr auf Allgemeinheiten und Formalitäten, ebenso H. S. Shield, Macleod, der die Annahme der Thronrede unterließ.

Der Courier

Zweiggeschäft für Alberta: Walter G. Zastrow, Herausgeber. Redakteur: 10759-96. Straße, Edmonton, Alta. Für Anzeigen, Berichte und Korrespondenzen an Alberta und British Columbia an Walter G. Zastrow, 10759-96. Straße, Edmonton, Alta., zu richten. Alberta-Zeitungs-Kaufmann (Kaufmannschaft und Schriftleitung) schließt am Freitag Abend der letzten Ausgabe. Der „Courier“ kostet jetzt nur \$2.50 das Jahr und ist im Voraus zahlbar. Der „Courier“ ist die bestverkaufte Zeitung in Canada. Jeder Brief und jede Sendung an den Redakteur werden hier gut angenommen. Advertising Rates on Application.

verhältnismäßig leichte Strafe von zwei Jahren Zuchthaus davon, obgleich er zugab, schon seit fünf Jahren eine Verbrechenskarriere verfolgt zu haben. Unter den von ihm gestohlenen Gütern befinden sich \$5000 wert Schmucke aus Kanada, eine Schreibmaschine und verschiedene andere Dinge. Die Milderungsansuchen um in Verhaftung zu bleiben, wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Der Courier

Zweiggeschäft für Alberta: Walter G. Zastrow, Herausgeber. Redakteur: 10759-96. Straße, Edmonton, Alta. Für Anzeigen, Berichte und Korrespondenzen an Alberta und British Columbia an Walter G. Zastrow, 10759-96. Straße, Edmonton, Alta., zu richten. Alberta-Zeitungs-Kaufmann (Kaufmannschaft und Schriftleitung) schließt am Freitag Abend der letzten Ausgabe. Der „Courier“ kostet jetzt nur \$2.50 das Jahr und ist im Voraus zahlbar. Der „Courier“ ist die bestverkaufte Zeitung in Canada. Jeder Brief und jede Sendung an den Redakteur werden hier gut angenommen. Advertising Rates on Application.

verhältnismäßig leichte Strafe von zwei Jahren Zuchthaus davon, obgleich er zugab, schon seit fünf Jahren eine Verbrechenskarriere verfolgt zu haben. Unter den von ihm gestohlenen Gütern befinden sich \$5000 wert Schmucke aus Kanada, eine Schreibmaschine und verschiedene andere Dinge. Die Milderungsansuchen um in Verhaftung zu bleiben, wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Aus der Provinz

Knabe von Ing. getötet. Wann richtig. — Angus John Sutherland, der 12 Jahre alte Sohn des Hermann A. Sutherland, von der Canadian Northern, wurde auf dem hiesigen Bahnhof sofort getötet, als die Räder eines Frachtwagens über seinen Kopf gingen und denselben völlig vom Leibe trennten. Der Knabe hatte mit einem Gefährten an diesem gefährlichen Platz gespielt, und man nimmt an, daß er zwischen zwei Wagen durchklettert wollte, als der Zug pünktlich ansah und er seinen Platz verlor. Bei diesem Spiel haben schon viele Eltern ihre Lieblinge verlieren müssen, und doch scheint es, als ob weder Eltern noch Kinder vorichtigere Wege suchen würden.

Wieder ein Todesurteil. Nach Verhandlungen vor Richter Walsh, die zwei Tage lang dauerten, wurde in Calgary der 19-jährige Chris Dorth wegen Mordes, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Gerichtsnachrichten

Koch ein Wattenmord. Calgary. — Sehr leicht kam Frau Eisehart Max Dean davon, die im Oktober ihren Gatten in Drumheller tötete. Sie wurde von Richter Tweedie zu drei Jahren Zuchthausstrafe in Prince Albert verurteilt. Einmalig die Angeklagte auf Nord lautete, erkannten die Geschworenen auf Todestrafung.

Jährlicher Vater recht nach Prince Albert in Verne. Drei Jahre in Verne Albert war die Strafe, die Richter MacGowan am 19. Januar im Kriminalgericht dem Roger Thomas Lipscombe zusprach. Dieser, ein Mann von 66 Jahren, bekannte sich des verurteilten Mordes an seinem eigenen Sohn schuldig. Der Sohn hatte am 31. Oktober 1922 ein in keine Anklage in seinem Haus bei Arksbosch Landung verurteilt, und seinen Vater nicht dazu eingeladen. Gläubigerweise für beide einfall der jüngere Lipscombe mit leichtem Verletzungen, der sich wegen ähnlicher Taten in Kanada bestrahlt wurde, wobei nicht so leicht davon gekommen.

Dies verurteilt. Ebenfalls kam vor demselben Richter der 20-jährige Robert Hillard mit einer

Die Verhandlungen gegen die Streitigkeiten. Am 2. Januar bei der Standard Mine, der Gewalttätigkeit bedingt, verhaftet wurden, sind jetzt im Gange. Es wird wenig Neues zu Tage gefördert. Jeder der 88 Angeklagten will nur friedlich seiner Verhaftung als Streitigkeiten nachzugehen sein. Andere Jungen berichten von Steuermitteln und Strohheben, und aber nicht in der Lage eines Angeklagten als Missetäter zu identifizieren. So wird es wohl sehr schwierig sein, das Urteil zu fällen, das in den nächsten Tagen erwartet wird.

Verurteilung. Der Anwalt des kürzlich zum Tode verurteilten Emilio Biarelli und der Florence Vassandro, William Cameron, kam vor dem Verurteilungsgesicht in Calgary um Erlaubnis ein, gegen das Todesurteil zu appellieren, wegen aber abschlägig entschieden. Er gedachte sich an die nächstjüngere Instanz zu wenden. Wehr Erlaubnis hatte der Rechtsvertreter des ehemaligen Politikers William Sandoz, der an gegenblicklich im Justizhaus zu Prince

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Springer-House

Edmonton, Alta. 10141-105th Street. Edt. deutsches, bürgerliches Hotel, mäßige Preise — vorz. Küche. Gotthold Springer, Früher Besitzer d. Hotel Springer in Coblenz a/Rhein.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Als dem Unheilgen der Richter-Bank die zwei Tage lang dauernden Verhandlungen in der Provinz durch die Unterbrechung des Verkehrs wegen der Grippe, begangen an Charles Howard Stoll, zum Tode verurteilt. Dorthin ist der jüngste Werd, dem in Alberta diese Strafe zuteil wurde. Sie soll am 11. April in Verthridge vollstreckt werden. Auch sein Bruder, Thelma, war des selben Verbrechens schuldig, die Klage gegen ihn wurde aber zurückgewiesen.

Amerikas Untätigkeit als Helfershelfer. Unter diesem Titel schreibt die „Zeit“ Paul Volksteiner wie folgt: „Die Freundschaft zwischen dem Volke der Vereinigten Staaten und dem deutschen Volk ist eine so warme und so langer Dauer, der Bande, die beide in Freundschaft an einander treten, sind so viele und starke, daß die amerikanische Regierung ganz besonders verpflichtet ist, mit voller Freiheit zu sprechen, wenn sich eine Gelegenheit bietet, die ich eben dazu ansetzen möchte, ein Mißverständnis, auch wenn es nur unbedeutender Natur u. nur eine zeitweilige Erscheinung wäre, zwischen jenen Völkern entstehen zu lassen, welche die Regierungen beider Länder vertreten.“

MINARD'S „KING OF PAIN“ LINIMENT. Für wehen Hals, Brustschmerzen, Rheumatis, Verrenkungen und alle Familienkrankheiten. Gesehelt von der Minard's Liniment Co., Limited, Bermuda, N. C.

Das Mißverständnis, von dem die „Zeit“ des damaligen Staatssekretärs Sherman an den Deutschen Volkshüter in Washington sprach, war die Freundschaft zwischen dem Deutschen und amerikanischen Standpunkte zu dem schmählichen Vorkommnisse, Amerika hat seit damals die Freundschaftsbündnisse, die es in Gestalt von stark geschätztem Eiden und gütigen Gesandtschaften dem Deutschen Volke darbrachte, unentwegt fortgesetzt.

Das es dem nach der Ansicht von William Jennings Bryan um so mehr verurteilten Deutschen Volke nicht an Mitteln zu seiner physischen Fortdauer verwehrt konnte, hat es durch ein hochgekauftes Herz und eine infame Verleumdungsgeschichte vervollständigt. Ja, Amerika hat zum Beweise seiner Freundschaft für das deutsche Volk alles daran gesetzt, um es so weit zu bringen, daß rings um dem Erdball kein Hand mehr ein Stück Brot aus deutscher Hand streifen wollte. Es hat den deutschen Volkshüter gemordet und verurteilt, es hat das deutsche Eigentum geraubt und niedergebrennt, es hat die deutsche Seele beschnitten und gehändelt, es hat den deutschen Namen verächtlich und geschändet. Und der Freundschaft des amerikanischen Volkes für das deutsche Volk hat dieses letztere wieder einmal nach und nach brennen und plündern in die Schreden eines eiligen Winters gehen müssen. Von seinen Grenzen mußten Hunderttausende und Millionen ins Janere des Landes strömen, weil ihre Heimat durch die amerikanische Freundschaft wüstes fremder Raub- und Raubgier überdeckt worden war. Sein Wirtschaftlichen liegt in Trümmern, kein Felder, jeder Körper, noch dazu von den Händlern eines hiesigen Redaktionsbüros geschäftlich, vermag keine Gabe und Schaufel zu handhaben, die ihm auf den Trümmern seines

von der amerikanischen Freundschaft demolierten Hauses wegschleppen sollen. Und über den Wopf schafften sollen, und nun kommt aus den Händen, die ihm Amerika aus purer Freundschaft für das deutsche Volk unter die Arme drückte, der Franzmann abermals und nicht nur den letzten Rest des Hunderttausenden, wurden Deutschen Nationalgehilfen in den Not zu treten, sondern will auch der deutschen Hand noch die Gabe und die Schaufel entgegen, mit denen an den Fundamenten einer neuen deutschen Existenz gearbeitet werden soll.

Mit glühender Wut im Herzen mußten wir der grauamen Tragödie zuschauen, in der unter deutschem Reich und Wut unter dem allierten Latzfröhen Totenzeitgen tanzte. Immer wieder, wenn die Millionen zu einem neuen Versuch um die deutsche Zukunft antraten, haben wir auch Amerika in dem grauen Ringelreihen. Ist es nun noch nicht genug, die Herren in Washington? Haben wir, auf deren Schultern die volle Verantwortung für das furchtbare Schicksal Deutschlands zurückfällt, das moralische Recht, uns nun bei Seite zu ziehen und unsere Hände in Unschuld zu waschen, während Frankreich den deutschen Hungerkrieg plündert? Ist denn in unseren Anstalten wieder neue noch Scham, so der neuen transatlantischen Gemaltzeit gegen ein Deutschland zu finden, das nur durch übergroße Vertrauensseligkeit eines amerikanischen Präsidentenwortes wehlos gemacht wurde? Empfanden man in Washington denn nicht ein fünfjähriges fittliche Verpfändung, das amerikanische Volk endlich zur Wahrheit aufzurufen — unser Volk, in dem noch immer jeder Verleumdung zu Hause ist, daß die amerikanischen Veteranen-verbände dem Einmarsch Frankreichs in das Ruhrgebiet zustimmen können? Jede Untätigkeit, jede Verleumdung nicht nur eines Eingekerkerten, sondern vor allem

und der Aufklärung unseres Landes wird nunmehr zur weiteren Mißthat, zu einem weiteren Verbrechen. Wenn sich das Gewissen des amerikanischen Volkes trotz aller von der Politik unseres Landes begangenen Verbrechen nicht regen will, dann trägt daran die Schuld die Entstellung und Verzerung des deutschen Charakters durch unsere Anstalten, die durch dieselben Antastungen auch wieder zu gemacht werden muß. Aber man weiß in Washington augenblicklich sehr gut, daß man zum Handeln gezwungen werden würde, wenn man der Wahrheit die Gabe freigebe und darum bereitet man der Wahrheit über Deutschland und das deutsche Volk lieber nach wie vor ein Fingerringen, in dem Frankreich trotz aller seiner Schandtat eine Vorgabe hat.

Die verlorene Geldkake. Von Hans Kägen. Vor vielen Hundert Jahren ritt einmal ein Kaufmann zur Reife nach Leipzig. Er verlor aber seine Geldkake, die tausend Gulden enthielt. Ein Handwerker, der des gleichen Weges kam, fand das verlorene Gut, nahm es an sich und ging nach seinem Dorfe, gepannt, was er wohl zu Hause in der Geldkake finden werde. Als er sie aber öffnete, heimlich und ohne seinem Weib Kunde zu geben von dem Fund, sah er die tausend Goldgulden, und er beschloß, niemand etwas von seinem Glücke zu verraten. Als die Frau des Handwerkers aber am nächsten Sonntag aus der Kirche kam, erzählte sie ihrem Mann, der Farmer habe von der Kasse verlor, daß ein reicher Kaufherr in hiesiger Gegend tausend Gulden verloren und dem, der sie wiederbringe, zweihundert Gulden Belohnung zugesichert habe. „Schade“, fügte die Frau hinzu, „daß ein solches Glück nicht zuteil geworden ist.“

Da sprach der Handwerker zu seinem Weibe: „Margaretha, geh hin auf in unsere Kammer und ichau unter die Bank am Tisch. Da liegt ein Zed, den bringe mit herab.“ Und er zeigte seinem Weibe, die überglücklich vor Freude war, die große Summe Geldes. Dann aber ging er zu dem Farmer und fragte ihn, ob es wahr sei, daß der Farmer verlor tausend Gulden. Der Farmer nickte Zustimmung. Und der Handwerker sprach: „Kauf den Kaufmann kommen, ich habe kein Geld gefunden. In meiner Tasche hast du es des Eigentümers.“ Der Kaufherr aber kam, sah die Sache an, erkannte sie als sein eigen und wari dem Handwerker endlich zehn Gulden hin, behauptend, zweihundert Gulden habe der Handwerker schon selbst genommen. Es seien zweihundert Gulden in der Geldkake gewesen. Der Handwerker aber ward stumm und sprach, er sei ein ehrlicher Mann und habe keinen Heller aus dem Zede genommen. Sie irrten hin und wider. Jeder behauptete den andern der Unehrlichkeit.

Das Geld ward endlich auf Anraten des Farmers und des Bürgermeisters beim Gericht hinterlegt, und man setzte ein Tag fest, an dem die Sache endgültig geregelt werden sollte. Der Gerichtstag gekommen war, eilten viele Leute hin, die von der seltsamen Angelegenheit gehört hatten und begierig waren, den Ausgang des Rechtsabends zu erfahren. Der Richter erschien und fragte den Kaufmann, ob er bezeugen könne, zweihundert Gulden verloren zu haben. Der Kaufmann hob den Schwefelstein und legte den Eid ab. Darauf wurde der Handwerker vorgerufen und gefragt, ob er bezeugen könne, tausend Gulden gefunden zu haben. Der Handwerker bezeugte vor Gott, daß dem so sei. Darauf verurteilte der Richter folgende Entscheidung: Der Kaufmann habe gelobt, daß er zweihundert Gulden verloren, daß der Handwerker dagegen habe bezeugt, daß er tausend Gulden gefunden habe. Beide hätten, wie das Gericht annehme, die Wahrheit gesprochen. Unmöglich also konnte die Geldkake, so gefunden sei, diejenige sein, die der Kaufmann verloren habe. Der Kaufmann solle also den Menschen suchen, der seinen Geldab gefunden habe. Der Handwerker aber solle die tausend Gulden behalten, bis etwa einer kame, der diese Summe verloren habe. Da machte der Kaufmann ein sehr erstauntes Gesicht. Die Zuschauer aber lachten ihn hell aus und beglückwünschten den Richter, der so weise entschieden, und den Handwerker, der mit den tausend Gulden beglückt nach Hause ging.

Keine Lüge. Ein Geistlicher hielt mit einigen Damen seiner Gemeinde Beschlüssen ab. Nach einer solchen Stunde blieb eine der Damen zurück und sagte dem Herrn Pastor, sie hätte eine Lüge auf dem Gewissen. Erkannt sah der Pastor sie an. „Ach ja“, sagte sie errotend, „ich muß mich der Lüge der Eitelkeit schuldig bekennen. Jeden Morgen unterlege ich der Verleumdung, mich im Spiegel zu betrachten, weil ich hübsch bin.“ Der Geistliche sah sie eine Weile nachdenklich an, dann sagte er: „Wenn das alles ist, meine Tochter, gehen Sie in Frieden. Sie haben einen Reizum begangen und keine Lüge.“

Kußfischer Galgenhumor. „Küsse (eine Matte und als „Kopfpott“ Baumrinde verpackend).“ „Es was anders habe ich mir das Paradies, in das Lenin und Trotsky uns führen wollten, doch gedacht!“

Beantwahn. „Fahrt mir der Kerl mit dem Hund in den Mund!“ „Heiratsermittlung: Ja, der wollt nachhaken, wie alt Sie sind, der ist das als Verleumdung so gemohnt!“ Gut gehen. Professor Rauch hat seine Antretterbe. Wie er den Körper bestritt, hört er, wie sich die Studenten lachend zuflüsten: „Wie ein Fack!“ Er begibt sich ins Podium und beginnt: „Ich höre jedoch, daß mich einige Herren mit einem Fack vergleichen. Der Vergleich stimmt nicht. Ein Fack ist von Weizen umgeben. Ich bin aber von Unfreien umgeben!“

Use Mentholatum for this! It soothes tired burning feet. Send 25 Stamps for Free Sample or 10¢ for Large Trial Size Tin. The Mentholatum Company, Lewis St., Bridgeport, Conn. Ober zu haben bei: Ruffig's Standard Drug Store, Regina, Sask. Kren's Drug Store, Regina, Sask. Deutsche Buchhandlung, 1708 10th Street, Regina, Sask. 650 Main Street, Winnipeg, Man. 9763 Jasper Ave., Edmonton, Alta.





# Aus Canadischen Provinzen

## Saskatchewan

### Schuldensituationen

Befähigt unterhält die Regierung ein Bureau, das sich den Gläubigern und Schuldnern in der Provinz zur Verfügung stellt, um eine möglichst geordnete und billige Begleichung der Schuldsituationen herbeizuführen. Viele unserer Farmer — und auch Geschäftleute — sind in solcher Lage dieses Jahr, daß sie die fälligen Schuldbeträge nicht leisten können. Wenn dann einer der Gläubiger einen solchen Schuldner zu drückt, daß er ihn zahlen muß, so fallen die anderen hinter ab. Gehen die dann auch sofort vor mit gerichtlichen, Scherz- und Bailliffs, so werden nicht nur die Schulden dadurch hart vergrößert, sondern es kommt auch vor, daß ein Mann auf diese Weise zum Bankrott getrieben wird. Ginge der erst erwähnte Gläubiger sich mit einer Teilzahlung zufriedengucken, so hätten alle Gläubiger einen Teil abbekommen und der Bankrott wäre vorläufig verhindert worden.

## Manitoba

### Nachrichten aus

(Von unserem Spezialkorrespondenten)

Hier in Winnipeg bereitet man sich wieder auf einen neuen Winter vor, ähnlich wie derjenige, den man vor zwei Jahren zum Besten der Notleidenden in Deutschland und Österreich mit so großem Erfolge abhielt (damals belief sich der Wert der Hilfsgüter auf \$75000). Dieses Mal soll der in mehreren Teilen des nördlichen und westlichen Manitoba noch immer herrschenden großen Not, soweit dies in unseren Mäkten nicht abgeholfen werden kann, durch die Hilfe der Notleidenden in Deutschland und Österreich abgeholfen werden. Es wird damit das vor zwei Jahren gegebene Versprechen eingeholt; damals wurden denjenigen Deutschen, die aus England nach hier gekommen sind, versprochen, daß man später auch für unsere Stammesbrüder in England sorgen würde, sobald der Weg nach dort offen sei.

## Quebec

### Der Fortschritt des Erziehungswesens in Quebec.

Das Erziehungswesen in Quebec hat in den letzten Jahren einen großen Fortschritt gemacht. Die Ausgaben für das Erziehungswesen im letzten Jahre betragen \$2,300,000, gegenüber \$1,800,000 im Jahre 1921. Die Zahl der Schüler hat sich von 100,000 im Jahre 1921 auf 120,000 im Jahre 1922 erhöht. Die Regierung hat eine große Summe von \$1,000,000 für die Verbesserung der Schulen und die Erhaltung der Gebäude zur Verfügung gestellt. Die Regierung hat auch eine große Summe von \$500,000 für die Verbesserung der Schulen und die Erhaltung der Gebäude zur Verfügung gestellt. Die Regierung hat auch eine große Summe von \$500,000 für die Verbesserung der Schulen und die Erhaltung der Gebäude zur Verfügung gestellt.

## Wajacht Hautübel fort

Reidet über ein Hautübel, Merz, Wajacht Hautübel, der Ursache ist, ist ein Hautübel, das sich durch die Haut ausbreitet. Die Ursache ist, ist ein Hautübel, das sich durch die Haut ausbreitet. Die Ursache ist, ist ein Hautübel, das sich durch die Haut ausbreitet.



## Große Verkaufslasche

Die große Verkaufslasche ist ein Produkt, das die Haut von Hautübeln befreit. Es ist ein Produkt, das die Haut von Hautübeln befreit. Es ist ein Produkt, das die Haut von Hautübeln befreit.

## Schickt den Kupon heute für freie Probeflasche

Schickt den Kupon heute für eine kostenlose Probeflasche. Die Probeflasche ist ein Produkt, das die Haut von Hautübeln befreit. Es ist ein Produkt, das die Haut von Hautübeln befreit.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Die Franzosen haufen im Rheinland auf. Die Franzosen haufen im Rheinland auf. Die Franzosen haufen im Rheinland auf.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Frei für Einsender von drei neuen Lesern

Frei für Einsender von drei neuen Lesern. Frei für Einsender von drei neuen Lesern. Frei für Einsender von drei neuen Lesern.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Das Protokoll in ein Vergnügen

Das Protokoll in ein Vergnügen. Das Protokoll in ein Vergnügen. Das Protokoll in ein Vergnügen.

## „Marquis Spezial“

„Marquis Spezial“. „Marquis Spezial“. „Marquis Spezial“. „Marquis Spezial“. „Marquis Spezial“.

## Dwyer Elevator Company Limited

Dwyer Elevator Company Limited. Dwyer Elevator Company Limited. Dwyer Elevator Company Limited.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

## Neufundland

Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland. Neufundland.

## British Columbia

British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia. British Columbia.

## Ontario

Ontario. Ontario. Ontario. Ontario. Ontario.

## Wie die Franzosen im Rheinland haufen

Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen. Wie die Franzosen im Rheinland haufen.

## Der Störenfried klopft an der Tür

Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür. Der Störenfried klopft an der Tür.

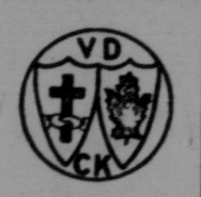
Merkpruch

Für das Herz Gottes ist seine Parabelhaftigkeit keine Tugend, sondern Größe, Reichtum. Er nennt sich nicht reich an Wunderkraft, reich an Macht, sondern reich an Erbarmen.

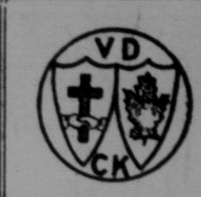
Der Courier

Adressen der Beamten des Volksvereins

- A. J. Bauer, General-Verwalter. W. G. A. Ammerong, General-Sekretär. ...



Volksvereins-Nachrichten



Wochenkalender

Sonntag, 4. Februar: Erster Sonntag des Monats. ...

Evangelium

am Sonntag Lausangelima. Lukas 8, 4-15.

Als nun viel Volk beisammen war, und man aus den Städten zu ihm kam, sprach er in Gleichnissen: ...

Briefkasten

Welcher Unterschied besteht zwischen Hochamt und stiller Messe am Wohnort des Pfarrers?

Antwort: Es besteht kein Unterschied, soweit der Wert der hl. Messe in Betracht kommt, ...

Sonntag!

Schmer laßt auf dem Menschen das Joch der Arbeit, und nur zu groß ist die Gefahr, daß er sich ganz verliert an das Diesseits, ...

Zur Tragik der russischen Seele.

Aus & i e w wird von unerlässlicher Seite berichtet, daß sich in der Ukraine eine neue Sekte gebildet habe. ...

Für das Männer-Apostolat

Vom Jörn des Mannes.

Liebe Männer! Die monatliche hl. Kommunion soll vor allem den Männern dazu verhelfen, ihre ungeborenen Leidenschaften zu bekämpfen. ...

1. Der Jörn als des Mannes Stärke. Was ist ein sanftmütiger Mensch, aber seine Sanftmut war keine erbarmliche Schwäche. ...

Diesen letzten Jörn soll auch der christliche Mann besitzen, er braucht ihn im privaten und im öffentlichen Leben; er braucht ihn, um mit andern starken Männern gegen Gottlosigkeit und öffentliche Unmoralität anzukämpfen. ...

2. Der Jörn des Mannes als Schwäche. Diesen Jörn nennt man Jähzorn. Er ist ein unordentliches Aufbrauchen mit der Heerde, ...

3. Die Jörn des Mannes als Schwäche. Diese Jörn nennt man Jähzorn. Er ist ein unordentliches Aufbrauchen mit der Heerde, ...



Männer-Apostolat

Am nächsten Sonntag Männer-Kommunion zu Ehren des Hl. Herzens Jesu.

In der Heimat hat besonders die gemeinschaftliche hl. Kommunion der Männer, die geschloffen am ersten Sonntag jeden Monats in vielen Kirchen zur Kommunionzeit geht, ...

Was ist gegen diesen verderblichen Jörn zu tun? Eine Gottes Gnade kann zu deine Leidenschaft nicht bekehren. Du mußt also beten. ...

Oregons Schulfeinde finden Nachahmer

Die Gefährdung Frankreichs mit seinen Staatsfeinden.

Der Sieg, den die Feinde der Pfarren in Oregon errangen, wirkt, wie das nicht anders zu erwarten war, ...

Dabei steht es fest, daß mit der Verschärfung des Schulgesetzes, die der Monopolisierung gleichkommt, ...

Frankreich zeigt deutlich den Weg, den ein Volk geht, wenn es die religiöse Schule bei sich einbüßt, ...

Grund anzunehmen, daß die Sache bei uns anders kommen würde, wenn wir doch nur zu gänzlich der Bürokratie überläßt diesen Feinde tragt. ...

3. Eine neue geheime Gesellschaft. Aufgepaßt, katholische Männer! Unter dem Namen „Armer Union of Canada“ verbirgt gewisse Organisation eine neue Vereinigung von Leuten zu rufen, deren Statuten dem Schreiber dieser Zeilen vorliegen. ...

4. Wenn der ausführende Rat (Executive Board) gewisse Schritte im Interesse der Armer Union ausführt, so soll hierüber abgemittelt werden. ...

5. Es bedarf nämlich keines besonderen Schutzes, um in diesem, jeder göttlichen Autorität und menschlicher Vernunft widersprechend den Verlangenen, bzw. unantastbaren Gebote jene unverfälschte freimaurerische Lehre zu erbliden, die nichts weniger als die bedingungslos Unterwerfung des freien Willens verlangt. ...

6. Die Generalleiter des Volksvereins läßt hiermit sämtliche Mitglieder vor dem Anblick an dieser mehr wie zweifelslos neuen „Armer Union“ warnen, denn auch von ihrer müssen die Mitglieder wissen, daß sie nicht die Mitglieder sind, die das Licht, dem ihre Werke werden böse. ...

7. Die Generalleiter des Volksvereins läßt hiermit sämtliche Mitglieder vor dem Anblick an dieser mehr wie zweifelslos neuen „Armer Union“ warnen, denn auch von ihrer müssen die Mitglieder wissen, daß sie nicht die Mitglieder sind, die das Licht, dem ihre Werke werden böse. ...

8. Die Generalleiter des Volksvereins läßt hiermit sämtliche Mitglieder vor dem Anblick an dieser mehr wie zweifelslos neuen „Armer Union“ warnen, denn auch von ihrer müssen die Mitglieder wissen, daß sie nicht die Mitglieder sind, die das Licht, dem ihre Werke werden böse. ...

Papst Pius' XI. Encyklika „Ubi arcano Dei“

Ehrwürdige Brüder, Gruß und Apostolischer Segen.

Vom ersten Augenblicke an, in welchem Wir uns durch den unerforschlichen Rat Gottes, wenn auch unwürdig, auf diesen Stuhl der Wahrheit und der lebhaften Wahrheit gesetzt, ein Wort, das von Herzen kommt, an euch alle, Ehrwürdige Brüder, und an alle unsere geliebten Söhne zu richten, deren Leitung und unmittelbare Sorge ihr seid.

Diesem lebendigen Wunsch entsprecht die feierliche Segen, den Wir — Ubi et Cetera —, laßt erwallt von der Höhe der päpstlichen Bischofskathedra einer ungeheuren Volksmenge geben: einen Segen, den ihr alle im Verein mit dem heiligen Kardinalkollegium für alle Teile der Welt entgegennehmen mit dem Ausdruck dankbarer Freude: was für Uns bei der erwarteten Hebräer des letzten Amtes der höchste Trost war nach jenem wertvolleren, der aus dem Vertrauen auf die Güte Gottes entspringt. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...

Die Worte des großen Propheten scheinen für unsere Tage geschrieben zu sein: Wir hoffen auf Frieden und es kam nichts Gutes, auf die Zeit der Stellung und Liebe, Schrecken kam, Wir haben auf Nicht gebracht und Liebe da, Wir warten auf Recht und es erwidert nicht, auf Heil und es bleibt fern von uns. ...